

Anlage zur
Allgemeinen Studien- und
Prüfungsordnung
für
Bachelor- und Master-Studiengänge
an der
Hochschule für Technik und Wirtschaft
des Saarlandes

**Bachelor-Studiengang
Umweltingenieurwesen**

architektur und
bauingenieurwesen
htw saar

ingenieur
wissenschaften
htw saar

Hochschule für
Technik und Wirtschaft
des Saarlandes
University of
Applied Sciences

STAND: 25.03.2021

Inhaltsverzeichnis

1	Studiengangspezifische Bestimmungen.....	3
1.1	Zugehörigkeit zur Fakultät.....	3
1.2	Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen.....	3
1.3	Zulassungskommission.....	3
1.4	Dauer und Gliederung des Studiums.....	3
1.5	Akademischer Grad, Abschlussnote und Zeugnis.....	3
1.6	Wahlpflichtmodule.....	3
1.7	Projektstudium.....	3
1.8	Praktische Studienphase.....	3
1.9	Praktikum.....	4
1.10	Mobilitätssemester.....	4
1.11	Bachelor-Abschlussarbeit.....	4
1.12	Anmeldung zur Prüfung und Bewertung der Prüfung.....	4
1.13	Teilzeitstudium.....	4
1.14	Anerkennung von außerhalb des Hochschulbereichs erbrachten Leistungen.....	4
1.15	Zuteilung von Modulnummern.....	5
2	Studienplan.....	6
2.1	Grundlagen (Semester 1 bis 4).....	6
2.2	Vertiefungsrichtung Technik.....	7
2.3	Vertiefungsrichtung Infrastruktur.....	8
3	Schlussbestimmungen.....	9
3.1	Inkrafttreten.....	9
3.2	Übergangsbestimmung.....	9

1 Studiengangsspezifische Bestimmungen

1.1 Zugehörigkeit zur Fakultät

Der Bachelor-Studiengang Umweltingenieurwesen wird vorläufig von der Fakultät für Ingenieurwissenschaften getragen.

1.2 Zugangsvoraussetzungen

Es gelten die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen des saarländischen Hochschulgesetzes (SHSG).

1.3 Zulassungskommission

Entfällt.

1.4 Dauer und Gliederung des Studiums

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich einer praktischen Studienphase, Prüfungszeiten und der Bachelor-Abschlussarbeit sieben Semester.
- (2) Studienbeginn ist jeweils im Wintersemester.
- (3) Module sind Pflicht- oder Wahlpflichtmodule. Die Beschreibung der fachlichen Inhalte der Module im Einzelnen erfolgt im Modulhandbuch.
- (4) Die einzelnen Module und Teilmodule, die Zuordnung zu den Studiensemestern, die Zahl der Semesterwochenstunden und ECTS-Punkte sowie die Art der Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen je Semester sind dem Studienplan in Abschnitt 2 zu entnehmen.
- (5) Für einen erfolgreichen Abschluss sind 210 ECTS-Punkte zu erwerben.
- (6) Ein ECTS-Punkt entspricht dabei einem Workload von 30 Stunden für eine Studierende/einen Studierenden.
- (7) Zum 5. Semester erfolgt eine Aufteilung in die Vertiefungsrichtungen Infrastruktur und Technik. Studierende teilen dem Prüfungsamt zur Rückmeldung in das 5. Semester die Wahl ihrer Vertiefungsrichtung mit. Ein Wechsel der Vertiefungsrichtung ist nur mit Zustimmung des Prüfungsausschusses möglich

1.5 Akademischer Grad, Abschlussnote und Zeugnis

- (1) Mit Bestehen des Bachelor-Studiums wird der akademische Grad "Bachelor of Engineering" (abgekürzt B. Eng.) verliehen.
- (2) Die Abschlussnote errechnet sich aus den mit den ECTS-Punkten gewichteten Einzelnoten der erfolgreich zu absolvierenden Module.
- (3) Zusätzlich nachgewiesene ECTS-Punkte können auf Antrag auf dem Bachelor-Abschlusszeugnis informativ ausgewiesen werden. Sie werden bei der Bildung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.
- (4) Die Bezeichnung des Studienganges wird gemäß den Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge der htw saar in das Zeugnis aufgenommen.

1.6 Wahlpflichtmodule

- (1) Die Studienleitung des Bachelor-Studienganges Umweltingenieur definiert semesterweise einen aktuellen Katalog an Wahlpflichtmodulen.
- (2) Es sind im Umfang von mindestens 8 Leistungspunkten (ECTS) Wahlpflichtmodule zu belegen.

1.7 Projektstudium

Entfällt.

1.8 Praktische Studienphase

- (1) Die Praktische Studienphase umfasst einen zusammenhängenden Zeitraum von 16 Wochen. Bei einem Studium nach dem kooperativen Studienmodell kann von einem zusammenhängenden Zeitraum abgesehen werden.
- (2) Die Ableistung der Praktischen Studienphase kann frühestens nach dem 3. Studiensemester erfolgen, nachdem 60ECTS-Punkte aus den Semestern 1 bis 3 erworben wurden.
- (3) Zur Anerkennung der Praktischen Studienphase sind notwendig:
 - Ein Nachweis über die im Sinne des Studienganges im Betrieb ausgeübte Tätigkeit (qualifiziertes Praktikumszeugnis).

- Ein von der/dem Studierenden zu verfassender Bericht.
- Ein abschließender Vortrag.

1.9 Praktikum

Entfällt.

1.10 Mobilitätssemester

Studiensemester können an einer ausländischen Hochschule absolviert werden. Auslandssemester sind frühestens ab dem 4. Semester zulässig und auch während der praktischen Studienphase möglich.

1.11 Bachelor-Abschlussarbeit

- (1) Die Bearbeitung der Abschlussarbeit beträgt 3 Monate
- (2) Die Ausgabe des Themas der Bachelor-Abschlussarbeit erfolgt frühestens, nachdem alle Prüfungen der ersten 3 Studiensemester bestanden sind (90 ECTS-Punkte) und mindestens 30 ECTS-Punkte aus den Semestern 4 bis 7 erworben wurden.
- (3) Die Dokumentation der Bachelor-Abschlussarbeit muss in deutscher oder englischer Sprache erfolgen. Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (4) Die Ergebnisse der Arbeit sind im Rahmen eines Kolloquiums zu präsentieren.
- (5) Das Thema der Bachelor-Abschlussarbeit wird mit der Betreuerin/dem Betreuer der Fakultät an der htw saar abgestimmt.
- (6) Die Bachelor-Abschlussarbeit wird von einem oder zwei Prüferinnen/Prüfern bewertet. Darunter muss die Betreuerin/der Betreuer der Bachelor-Abschlussarbeit sein. Eine Prüferin/ein Prüfer muss zu den Professorinnen/Professoren der htw saar gehören.

1.12 Anmeldung zur Prüfung und Bewertung der Prüfung

- (1) Details zur Anmeldung sind dem Studienplan in Abschnitt 2 (Spalte **Angem.**) zu entnehmen.
- (2) Prüfungsleistungen des 5., 6. und 7. Semesters sollen erst erbracht werden, wenn alle Prüfungen der ersten beiden Semester bestanden sind. In begründeten Ausnahmefällen kann der Prüfungsausschuss die Abmeldung zu Prüfungen aus dem 1. und 2. Semester genehmigen. Diesbezügliche Anträge sind spätestens am letzten Vorlesungstag und mindestens 14 Tage vor dem Prüfungstermin in schriftlich begründeter Form einzureichen.
- (3) Vor Antritt der zweiten Wiederholung (3. Versuch) einer Fachprüfung soll eine Studienberatung bei der Studienfachberaterin/dem Studienfachberater oder bei der Studienleiterin/dem Studienleiter aufgesucht werden.
- (4) Die Prüfungsleistungen werden von den jeweiligen Prüferinnen/Prüfern bewertet. Bei Verhinderung bestimmt die/der Vorsitzende des Prüfungsausschusses eine Vertreterin/einen Vertreter.

1.13 Teilzeitstudium

- (1) Das Studium kann in Teilzeit absolviert werden, sofern die Voraussetzungen der Immatrikulationsordnung (ImO) der htw saar erfüllt sind. Es gelten die Regelungen der ImO der htw saar in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- (2) Die Regelstudienzeit beträgt in diesem Fall 14 Semester.
- (3) Ein individueller Studienplan ist je Semester mit dem Prüfungsausschuss vor der Einschreibung bzw. Rückmeldung ins Teilzeitstudium zu vereinbaren. Es sind dabei je Semester Module im Umfang von mindestens 15 und höchstens 18 ECTS-Punkten zu belegen. Wird bis zu der genannten Frist keine Vereinbarung getroffen, so legt der Prüfungsausschuss bis zum Vorlesungsbeginn den Studienplan fest.

1.14 Anerkennung von außerhalb des Hochschulbereichs erbrachten Leistungen

Entfällt.

1.15 Zuteilung von Modulnummern

Alle Module sind beginnend mit UI versehen. Das Kürzel UI steht für Umweltingenieurwesen.

Module mit dem Kürzel UI-T betreffen die Vertiefungsrichtung Technik, diejenigen mit dem Kürzel UI-I die Vertiefungsrichtung Infrastruktur.

Die Module sind im Modulhandbuch des Studiengangs erläutert.

2 Studienplan

SWS: Semesterwochenstunden	Gesamtzahl und Anleitung der SWS bzgl. Vorlesung, Übung und Praktikum
ECTS-Punkte	Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System (ECTS)
Pr.VL	Prüfungsvorleistung; Wiederholung jahresweise
Pr.F	Prüfungsform (KI = (schriftliche) Klausur, mP = mündliche Prüfung, HA = Hausarbeit, PA = Projektarbeit), A = Ausarbeitung, S = Seminarvortrag, LU= Laborübung, P=Praktikum
Wdh.	Wiederholungszyklus der Prüfung (S = eine Prüfung pro Semester, J = jährliche Prüfung)
Pr. ab	Studiengangsemester der erstmöglichen Prüfungsteilnahme
Angem.	Studiengangsemester, in dem spätestens mit der Prüfung begonnen werden muss
BW: Bewertung	Art der Bewertung: N=Note, B=bestanden, nb=nicht benotet
Lehrformabkürzungen	V = Vorlesung, U = Übung, S = Seminar, P = Praktikum, G = Gruppenarbeit/Projekt, VU = Vorlesung/Übung, SU = Seminaristischer Unterricht, LU = Laborübung

Die Module, ihre Stundenzahl sowie ECTS-Punkte sind in den nachfolgenden Tabellen festgelegt.

2.1 Grundlagen (Semester 1 bis 4)

1. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr. VL	Pr.F	Wdh.	Pr. ab	Ange m.	BW
UI-MAT1	Ingenieurmathematik 1	8	7	1							8		KI	S	1	1	N
UI-PH1	Physik 1	5	4	1							5		KI	S	1	1	N
UI-GCL	Grundlagen der Chemie mit Labor	4	3			1					5		KI+P	S	1	1	N/B
UI-BIO	Biologie	4	3	1							5		KI	S	1	1	N
UI-TM1	Technische Mechanik	4						4			5		KI	S	1	1	N
UI-BEE	Business English for Environmental Engineers	2			2						2		KI	S	1	1	N
Gesamt		27									30						

2. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr. VL	Pr.F	Wdh.	Pr.ab	Ange m.	BW
UI-MAT2	Ingenieurmathematik 2	7	6	1							8		KI	S	2	2	N
UI-TM2	Technische Mechanik II	4						4			4		KI	S	2	2	N
UI-PH2	Physik 2	5	4	1							5		KI	S	2	2	N
UI-ELT	Elektrotechnik für Maschinenbau und Verfahrenstechnik	4	3							1	5		KI+P	S	2	2	N/B
UI-HYD	Hydromechanik	4						4			6	LU	KI	S	2	2	N
UI-TRW	Technical reading and Writing for Environmental Engineers	2			2						2		KI	S	2	2	N
Gesamt		27									30						

3. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr. VL	Pr.F	Wdh.	Pr. ab	An-gem.	BW
UI-ERN	Erneuerbare Energien	4	3			1					5		KI+S	S	3	5	N/B
UI-BTE	Biotechnologie	2	2								3		KI	S	3	5	N
UI-MTE	Messtechnik	4	2			2					5		KI	S	3	5	N
UI-UG1	Umweltwissenschaftliche Grundlagen I	4	4								5		PA	S	3	5	N
UI-DDB	Datenstrukturen und Datenbanken	4	4								5		PA	S	3	5	N
UI-CAD	CAD für Umweltprojekte	4	4								5		PA	J	3	5	N
UI-AEJ	Applying for an Engineering Job and Professional Presentations	2			2						2		A	S	3	5	N
Gesamt		24									30						

4. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr. VL	Pr.F	Wdh.	Pr. ab	An-gem.	BW
UI-PRA	Praktische Studienphase										22		A+S	S	4	6	B/B
UI-PRP	Praxisprojekt										8		PA	J	4	6	N
Gesamt											30						

2.2 Vertiefungsrichtung Technik

5. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr. VL	Pr.F	Wdh.	Pr. ab	An-gem.	BW
UI-T-UVK	Umweltverfahrenstechnik und Kreislaufwirtschaft	5	4		1						6		KI+PA	S	5	7	N/B
UI-T-AUV	Automatisierungstechnik in der Verfahrenstechnik	4	3							1	5		KI	S	5	7	N
UI-MSV	Mobilität, Stadt- und Verkehrsplanung	4						4			5		KI	S	5	7	N
UI-PBE	Planung und Betrieb dezentraler Energiesysteme	4	3	1							5		KI+S	S	5	7	N/B
UI-UG2	Umweltwissenschaftliche Grundlagen II	4	4								5		PA	S	5	7	N
	Wahlpflichtfächer	3									4						
Gesamt		24									30						

6. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr. VL	Pr.F	Wdh.	Pr. ab	An-gem.	BW
UI-T_BUV	Bio- und Umweltverfahrenstechnik mit Labor	4	3			1					5		KI	S	6	7	N
UI-T_PVT	Physikalische Verfahrenstechnik mit Praxisbeispielen	4	4								5		KI	S	6	7	N
UI-T-SE1	Sensortechnik I	4	4	1							5		KI	S	6	7	N
UI-TGM	Techn. Gebäudemanagement, Gebäudephysik	4	3	1							5		KI	S	6	7	N
UI-T-TWF	Einführung Thermodynamik, Wärmeübertragung, Fluidtechnik	4	3	1							5		KI	S	6	7	N
UI-GIS	Geoinformationssysteme	4	3	1							5		PA	J	6	7	N
Gesamt		24									30						

7. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr. VL	Pr.F	Wdh.	Pr. ab	An-gem.	BW
UI-T_SE2	Sensortechnik 2	5	2			3PA					5		PA	J	7	7	N
UI-NWT	Netzwerktechnologie	2	2								3		KI	S	7	7	N
UI-KTE	Konzepte thermischer Energiesysteme	2	2								3		KI+A	S	7	7	N/N
UI-BK	Kolloquium zur Abschlussarbeit	-									3		S				nb
UI-BT	Bachelor-Abschlussarbeit	-									12		PA				N
	Wahlpflichtfächer	3									4						
Gesamt		11									30						

2.3 Vertiefungsrichtung Infrastruktur

5. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr. VL	Pr.F	Wdh.	Pr. ab	An-gem.	BW
UI-I-SWW	Siedlungswasserwirtschaft	6						6			6		KI	S	5	7	N
UI-I-WB1	Wasserbau I	4						4			5		KI	S	5	7	N
UI-MSV	Mobilität, Stadt- und Verkehrsplanung	4						4			5		KI	S	5	7	N
UI-PBE	Planung und Betrieb dezentraler Energiesysteme	4	3							1	5		KI	S	5	7	N
UI-UG2	Umweltwissenschaftliche Grundlagen 2	4	4								5		PA	S	5	7	N
	Wahlpflichtfächer	3									4						
Gesamt		25									30						

6. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr.	Pr.F	Wdh.	Pr.	An-	BW
------	------------------	-----	---	---	---	---	---	----	----	----	------	-----	------	------	-----	-----	----

Anlage zur Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung Bachelor Umweltingenieurwesen

													VL		ab	gem.		
UI-GIS	Geoinformationssysteme	4	3	1								5		PA	J	6	7	N
UI-I-AK1	Abfall- und Kreislaufwirtschaft I	4						4				5		KI	S	6	7	N
UI-I-AK2	Abfall- und Kreislaufwirtschaft II	4						4				5		KI	S	6	7	N
UI-I_AR1	Abwasserreinigung	4						4				5		KI	S	6	7	N
UI-WB2	Wasserbau II	4						4				5		KI	S	6	7	N
UI-I-BST	Baustofftechnologie	4						4				5		KI	S	6	7	N
Gesamt		24										30						

7. Semester

Code	Modulbezeichnung	SWS	V	U	S	P	G	VU	SU	LU	ECTS	Pr. VL	Pr.F	Wdh.	Pr. ab	An-gem.	BW
UI-AK3	Abfall- und Kreislaufwirtschaft III	2						2			2		KI	S	7	7	N
UI-I-AR2	Abwasserentsorgung	2						2			2		KI	S	7	7	N
UI-I-GTE	Geotechnik I	4						4			5	LU	KI	S	7	7	N
UI-I-WB3	Wasserbau III	2						2			2		KI	S	7	7	N
	Wahlpflichtfächer	3									4						
UI-BK	Kolloquium zur Abschlussarbeit										3		S				nb
UI-BT	Bachelor-Abschlussarbeit										12		PA				N
Gesamt		13									30						

3 Schlussbestimmungen

3.1 Inkrafttreten

Diese Anlage zur Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung tritt nach Aushang an der Schwarzen Brettern „die Präsidentin/ Der Präsident“ in Kraft und wird im Dienstblatt des Saarlandes veröffentlicht. Sie gilt für alle Studierenden die zum 01.10.2021 ihr Studium beginnen.

3.2 Übergangsbestimmung

Entfällt

Saarbrücken, den

Prof. Dr.-Ing. Dieter Leonhard

Präsident